|  |
| --- |
| News +++ FormnextFrankfurt, 18. – 21. November 2025 |
|  |

## Formnext 2025: Call for Speakers für Bühnenprogramm startet

Frankfurt am Main, 08. April 2025. Mit dem Vortragsprogramm auf drei Bühnen hat die Formnext einen international vielbeachteten Schwerpunkt in ihrem Rahmen-programm geschaffen und setzt das erfolgreiche Multistage-Konzept auch 2025 fort. Auf der Industry Stage, der Application Stage und der Technology Stage werden aktuelle Anwendungen, technologische Entwicklungen sowie aktuelle Meta- und Zukunftsthemen der Additiven Fertigung diskutiert. Der Call for Speakers startet ab sofort und bietet führenden Produktions-Experten die Möglichkeit, ihr Wissen und ihre Innovationen mit der internationalen AM-Community zu teilen.

Das Multistage-Konferenzprogramm steht allen Messebesuchern offen und fördert damit den Austausch von Technologien und Anwendungswissen innerhalb der Welt des 3D-Drucks. Damit begegnet das Bühnenprogramm den wichtigsten Zielen der Messebesucher der Formnext: Fachwissen erweitern, Inspiration für Applikationen geben sowie erfolgreich Networking betreiben. „Das Multistage-Programm der Formnext stellt einen integralen Bestandteil der AM-Leitmesse in Frankfurt dar. Es sorgt dafür, dass sich das Wissen rund um die Additive Fertigung noch weiter verbreitet, was letztendlich auch den verstärkten Einsatz generativer Verfahren sowie neue Anwendungen schafft“, erklärt Christoph Stüker, Vice President Formnext, Mesago Messe Frankfurt GmbH. Thematisch schärft die Formnext das Programm auch in diesem Jahr weiter. Sie geht dabei noch stärker auf die von den Messebesuchern im vergangenen Jahr laut Besucherumfrage als besonders relevant eingeschätzten Themen ein; darunter zum Beispiel Design for AM, neue Produkte, Technologien und Business Cases, Automatisierung, AM-Dienstleistungen, Arbeitssicherheit im Umgang mit AM, Bioprinting sowie Start-up und Finanzierungen oder Nachhaltigkeit.

**Branchenübergreifende Innovationen, technologische Trends und praxisnahe Anwendungen im Fokus**

Geordnet in Themenblöcken präsentieren Experten und Anwender auf der Application Stage spannende und zukunftsweisende Lösungen aus verschiedenen Branchen: das reicht von Architektur oder Automatisierung über die Medizin- und Dentaltechnik bis zur Automobilindustrie, Elektrotechnik und den Werkzeug- und Formenbau. Thematische Schwerpunkte werden zudem auf den diesjährigen Fokusthemen der Formnext liegen: der Luft- und Raumfahrt, dem Bereich Schmuck und Uhren sowie dem Maschinen- und Anlagenbau. Gerade der Bereich Aerospace ist nicht nur einer der wichtigsten Anwenderbereiche der Additiven Fertigung, sondern auch eine unverzichtbare Säule für die weitere Entwicklung dieser innovativen Technologie. So wächst die Zahl der additiv gefertigten Bauteile in Flugzeugen jedes Jahr stetig, und der Bau von Raketen oder Satelliten ist ohne die Additive Fertigung inzwischen nicht mehr denkbar. Während der Maschinen- und Anlagenbau das innovative Potenzial der Additiven Fertigung nutzt, um Maschinen weiter zu verbessern, hat sich der Bereich Schmuck und Uhren zu einer spannenden Nische entwickelt, in der der 3D-Druck neue Trends schafft oder die Fertigung von edlen Luxusartikeln effizienter macht.

Auf der Industry Stage diskutieren Unternehmer, Experten und Branchenvertreter aktuelle übergreifende Fragestellungen und Aspekte der Branche wie zum Beispiel Nachhaltigkeit und die Industrialisierung von AM. Relevante Themen sind zudem Start-ups, Investment und Finanzierung, Normen und Qualifikation sowie Weiterbildung, Personal und Nachwuchs. Daneben wird die Bedeutung der Künstlichen Intelligenz in der Additiven Fertigung einer der Schwerpunkte auf der Industry Stage sein, was sich in den Themenfeldern Datenmanagement und Cyber Security, Design für AM sowie KI und Industrielles Metaverse wiederfindet.

Die Services und Lösungen von interessierten Formnext-Ausstellern werden auf der Technology Stage präsentiert. An jedem Messetag werden hier Neuheiten aus den Themenbereichen entlang der AM-Prozesskette vorgestellt und diskutiert.

**Teilnahmemöglichkeiten für Speaker**

Mit ihrem Vortrag können sich Experten dem internationalen Publikum der Formnext 2025 präsentieren und haben so eine weitere Chance, die Welt der Additiven Fertigung mitzugestalten. „Die Präsentationen bieten eine erstklassige Plattform für den Wissenstransfer, die Positionierung als Branchenexperte sowie für wertvolle Networking- und Geschäftsmöglichkeiten“, erklärt Sascha F. Wenzler, Vice President Formnext, Mesago Messe Frankfurt GmbH.

Der Call for Speakers für die Industry Stage und die Application Stage ist ab sofort und bis Ende Juni geöffnet. Für einen Vortragsslot auf der Technology Stage können interessierte Aussteller der Formnext in Kontakt mit Frau Anabell Condemi treten. Weitere Informationen zum Vortragsprogramm und das Bewerbungsformular zum „Call for Speakers“ sind unter [www.formnext.com/callforspeakers](https://formnext.mesago.com/frankfurt/de/expo-convention/programm.html) zu finden.

|  |
| --- |
|  |

|  |
| --- |
| Industry Stage auf der Formnext 2024. Copyright: Formnext, Mesago Messe Frankfurt GmbH / Marc Jacquemin |

Formnext

International exhibition and convention on the next generation of manufacturing technologies

Die Formnext findet statt vom 18. - 21. November 2025.

#### Presseinformationen und Fotomaterial:

[[Presse - Formnext](https://formnext.mesago.com/frankfurt/de/presse.html)](https://formnext.mesago.com/frankfurt/de/presse.html)

#### Links zu den Webseiten:

[Formnext – Hub for Additive Manufacturing](https://formnext.mesago.com/events/de.html)
<https://www.facebook.com/formnext>
<https://www.linkedin.com/showcase/formnext>
<https://www.instagram.com/formnext/>

|  |
| --- |
|  |
| Ihr Kontakt:Franziska Richter LevinTelefon: +49 711 61946-574Franziska.Richter-Levin@mesago.comMesago Messe Frankfurt GmbHRotebühlstraße 83 -8570178 Stuttgart[www.mesago.com](https://corporate.mesago.com/events/de.html) |

#### Hintergrundinformation Formnext  Formnext ist der Hub für Additive Manufacturing, industriellen 3D-Druck und die nächste Generation intelligenter industrieller Fertigungs- und Herstellungsverfahren. Neben dem jährlichen Highlight, der Messe in Frankfurt, bieten wir unseren Kunden weltweit eine Vielzahl relevanter Einblicke, Informationen und Events rund um die Additive Fertigung sowie den vor- und nachgelagerten Prozesseschritten. Veranstalter der Formnext ist die Mesago Messe Frankfurt GmbH. ([formnext.de](https://www.mesago.de/de/formnext/home.htm))

#### Hintergrundinformation Mesago Messe Frankfurt GmbH

Mesago mit Sitz in Stuttgart wurde 1982 gegründet und ist Veranstalter fokussierter Messen, Kongresse und Seminare mit Schwerpunkt auf Technologie. Das Unternehmen gehört zur Messe Frankfurt Group. Mesago agiert international, messeplatzunabhängig und veranstaltet pro Jahr mit 160 Mitarbeitenden Messen und Kongresse für mehr als 3.300 Aussteller und über 110.000 Fachbesucher, Kongressteilnehmer und Referenten. Zahlreiche Verbände, Verlage, wissenschaftliche Institute und Universitäten sind als ideeller Träger, Mitveranstalter und Partner aufs Engste mit Mesago-Veranstaltungen verbunden. ([mesago.com](https://corporate.mesago.com/events/de.html))

#### Hintergrundinformation Messe Frankfurt

[www.messefrankfurt.com/hintergrundinformation](https://www.messefrankfurt.com/frankfurt/de/presse/boilerplate.html)

#### Nachhaltigkeit Messe Frankfurt

[www.messefrankfurt.com/sustainability-information](https://www.messefrankfurt.com/frankfurt/de/unternehmen/sustainability.html)

**Hintergrundinformation AG Additive Manufacturing im VDMA e. V. (ideeller Träger der Formnext)**In der Arbeitsgemeinschaft Additive Manufacturing arbeiten rund 200 Unternehmen und Forschungsinstitute unter dem Dach des Verbands Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) zusammen. Anlagenbauer, Zulieferer von Komponenten und Materialien, industrielle Anwender aus dem Metall- und Kunststoffbereich, Dienstleister aus Software, Fertigung und Veredelung sowie Forscher verfolgen gemeinsam ein Ziel: Die Industrialisierung additiver Fertigungsverfahren. ([am.vdma.org](https://www.vdma.org/additive-manufacturing))